

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Todesfelde vom 10. April 2014 im Gasthof „Zur Eiche“ in Todesfelde

Beginn: 20.00

Ende: 22.10

Aufgrund der Einladung des Bürgermeisters vom 27.03.2014 sind zu der heutigen Sitzung erschienen:

Bürgermeister:	Mathias Warn
Gemeindevertreter/innen:	Manfred Uibel, Sabine Grandt, Karl-Heinz Ziegenbein, Daniel Jahnke, Carsten Wittern, Stefan Ebert, Hans Christian Rickert, Bernd Steenbock, Frank Nölle
Entschuldigt fehlte:	Doris Schümann
Bürgerl. Ausschussvors.:	Thomas Stürwohld
Vom Amt Leezen hinzugezogen:	Verwaltungsfachangestellter Holger Pirdzuhn

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass gegen Form und Inhalt der Tagesordnung sowie Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Bürgermeister Warn beantragt, die Tagesordnung zu erweitern um den neuen Tagesordnungspunkt 12 „Schachtsanierung; hier: Auftragserweiterung“ und den neuen Tagesordnungspunkt 15 „Grundstücksangelegenheiten“. Weiter beantragt Bürgermeister Warn die Tagesordnungspunkte 14 „Personalangelegenheiten“ und 15 „Grundstücksangelegenheiten“ nichtöffentlich zu beraten. Die Gemeindevertretung Todesfelde beschließt entsprechend zu verfahren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde - Teil I -
2. Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters
3. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung
4. Berichte des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
5. Homepage der Gemeinde Todesfelde; hier: Auftragsvergabe
6. Umbau des Kindergartens; hier: Beratung und Beschlussfassung über Entwurf und Kostenrechnung des Architekten
7. Austausch der Trinkwasserzähler an den Verbrauchsstellen
8. Eröffnungsbilanz der Gemeinde Todesfelde zum 01.01.2011
 - a.) Bericht über die Prüfung gemäß § 95 n Abs. 6 der GO-SH
 - b.) Beschluss über die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011
9. Beratung über den Haushaltsplan 2014 und Erlass der Haushaltssatzung 2014
10. Europawahl am 25. Mai 2014
 - a.) Benennung des Wahlvorstandes
 - b.) Festlegung des Wahllokals und der Höhe des Erfrischungsgeldes
11. Bericht über eingegangene Spenden im Haushaltsjahr 2013
12. Schachtsanierung; hier: Auftragserweiterung
13. Einwohnerfragestunde - Teil II

Nichtöffentlich:

14. Personalangelegenheiten
15. Grundstücksangelegenheiten

Zu Punkt 1 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde - Teil I -

Zu Punkt 2 der Tagesordnung: Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters

Nachdem der Gemeindevertreter Marco Wrage Ende Februar 2014 aus der Gemeindevertretung Todesfelde aus persönlichen und beruflichen Gründen ausgeschieden ist, rückt als neuer Gemeindevertreter für die AKPV-Fraktion Herr Frank Nölle in die Gemeindevertretung nach. Herr Nölle wird von Bürgermeister Warn auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten verpflichtet und in das Amt eingeführt.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung: Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung

Gegen die Niederschrift vom 07.01.2014 werden keine Einwendungen erhoben, sodass diese als genehmigt gilt.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung: Berichte des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden

Bürgermeister Warn gibt folgenden Bericht ab:

1. Schachtsanierung:

Im März wurde mit den Bauarbeiten durch die Firma Krebs & Suhr begonnen diverse Abwasserschächte und Leitungen zu sanieren. Bei den Bauarbeiten wurde ein weiterer dringender Bedarf an 3 Stellen festgestellt. In der Mühlenstraße z.B. wurde im Gully Flüssigbeton entsorgt, der die Abwasserleitung dort fast vollständig verschließt. An weiteren Stellen haben Wurzeleinwachsungen die Schächte stark beschädigt. Eventuell ist eine Auftragsverlängerung notwendig.

2. Sanierung des Spielplatzes:

Die defekten Hölzer der Spielgeräte wurden ausgetauscht und gemalt. Außerdem fand letzten Freitag die Auffüllung mit Mutterboden durch ehrenamtliche Helfer statt. Die Einsaat soll demnächst erfolgen. Vielen Dank nochmal an alle Helfer und an den Bauausschussvorsitzenden K.H. Ziegenbein für die Organisation. Außerdem bedanke ich mich im Namen der Gemeinde für die vielen Helfer beim Dorfputz, den Unterstützern mit Ihren Maschinen, der Feuerwehr und auch hier für die Organisation bei K.H. Ziegenbein.

3. Asylbewerber:

Die Gastfamilie aus Syrien wurde durch viele Sachspenden aus der Gemeinde unterstützt. Außerdem besuchen die 2 großen Töchter die Gemeinschaftsschule in Leezen und die zwei kleineren Söhne besuchen unseren Kindergarten. Die großen Kinder sind auch bereits im Sportverein aktiv. Vielen Dank nochmals dafür an alle Unterstützer sowie vor allem an Sabine Grandt, die sich sehr intensiv in Ihrer Freizeit um alles gekümmert und organisiert hat.

4. Breitbandversorgung:

Die Gemeinde hat nach wie vor einen Vertrag mit dem WZV, der sich zuletzt auf der Bauausschusssitzung vorgestellt hat. Unabhängig davon hat die Firma Unser Ortsnetz aus Oering eine Vertragsbündelungsphase gestartet. Aufgrund dieser neuen Situation habe ich am 15.04.14 zu einer Einwohnerversammlung mit UO geladen, um den Einwohnern die Informationsmöglichkeit zu geben. Letztendlich entscheiden die Einwohner durch ihre Vertragsabschlüsse, wer in Todesfelde ein Glasfasernetz einrichtet, aufgrund der aktuellen guten Versorgung durch die Telekom steht Todesfelde beim WZV aber nicht in erster Priorität.

5. Kindergarten:

Die Gemeindevertretung hat bereits aufgrund des hohen Bedarfes an Plätzen die Erweiterung grundsätzlich beschlossen. Hierfür wurden eine Menge Details abgearbeitet. Die Familie Pohlmann ist aus der Gemeindefeldwohnung des Erdgeschosses im Kindergartengebäude ausgezogen. Die Gemeinde hat sich um gleichwertigen Wohnraum gekümmert und die Kosten dafür getragen. Es ist auch ein Auftrag an den Architekten Wulf aus Oersdorf für die Planung gegeben worden. Herr Wulf hat nach Vorgaben der Gemeinde einen Entwurf sowie eine Kostenrechnung erstellt, über die unter TOP 6 beraten wird.

Außerdem kann ich bekannt geben, dass die Fledermausgruppe (3-6 J.) des Kindergartens während der Umbauphase, beginnend ab 01.08.14 bis voraussichtlich 19.12.14 auf dem Gelände des Sportvereins untergebracht wird. Genutzt werden von 07 – 1230 Uhr der große Besprechungsraum im Sportlerheim, die sanitären Anlagen, die Sporthalle sowie bei gutem Wetter der Spielplatz und der Sportplatz.

Die Genehmigungen wurden erteilt, vielen Dank nochmal dafür an den Sportverein, das Amt Leezen, den Träger die ev. Kirchengemeinde Todesfelde und an alle Eltern, die während des Umbaus ihr Kind zum Sportplatz bringen müssen.

Außerdem gebe ich noch bekannt, dass im Juni/Juli aufgrund von Asphaltierungsarbeiten auf der Bundesstr. 206 Höhe Bockhorn diese vorübergehend vollgesperrt wird. Die Umleitungen werden über Todesfelde geführt, d.h. es ist mit erheblichem Mehrverkehr zu rechnen.

Als Vorsitzender des Ausschusses für Kultur, Jugend und Soziales berichtet Thomas Stürwohld, dass seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung keine Ausschusssitzung stattgefunden hat. Herr Stürwohld berichtet über das Dorffest, das in diesem Jahr nicht gut besucht war und über einen Arbeitsdienst auf dem Spielplatz am Sportplatzgelände. Besonders bedankt sich Herr Stürwohld bei Michael Mohr, Olaf Warn, Thomas Wunsch und Tim Steenbock, die für die Arbeiten ihre Maschinen kostenlos zur Verfügung gestellt haben. In der kommenden Sitzung am 14.04.2014 wird sich der Ausschuss unter anderem mit der Veranstaltung auf dem Dorfplatz am 01.05.2014 und dem Ostereiersuchen beschäftigen.

Als Vorsitzender des Bau-, Wege- und Umweltausschusses berichtet Karl-Heinz Ziegenbein ausführlich über die Sitzung am 13.02.2014 im Gasthof „Zur Eiche“. Weiter berichtet Herr Ziegenbein, dass es zu einem Gasleitungsschaden am Dorfplatz in diesen Tagen gekommen ist. Neben dem Bankgebäude an der Zufahrt zum Grundstück Willi Rickert war ein Leitungsschaden durch einen Erdnagel verursacht worden. Eine Fachfirma hat den Schaden umgehend beseitigt.

An der Aktion Dorfreinigung haben sich die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Todesfelde sehr gut beteiligt. Insgesamt waren ca. 60 Personen zum Arbeitsdienst erschienen.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung: Homepage der Gemeinde Todesfelde; hier: Auftragsvergabe

Der Gemeinde Todesfelde liegt für die Internetpräsentation der Gemeinde ein Angebot der Firma Werbeagentur Team Drews vom 11.02.2014 vor. Das Angebot schließt ab mit netto 1.793,97 EUR. Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt die Gemeindevertretung, den Auftrag gemäß dem vorliegenden Angebot an die Firma Werbeagentur Team Drews zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

Zu Punkt 6 der Tagesordnung: Umbau des Kindergartens; hier: Beratung und Beschlussfassung über Entwurf und Kostenrechnung des Architekten

Durch den Bürgermeister werden die Entwürfe 2a und 2b des Dipl.-Ing. Karsten Wulf aus Oersdorf erläutert. Die Kostenberechnung nach DIN 2276 zum Entwurf vom 02.04.2014

schließt ab mit brutto 414.100 EUR. An Fördermitteln hat die Gemeinde Todesfelde insgesamt 140.000 EUR für 10 Krippenplätze zu erwarten, die neu geschaffen werden.

Für die Fraktion der AKPV bringt Gemeindevertreter Karl-Heinz Ziegenbein zum Ausdruck, dass einzelnen Positionen wie z.B. die Einbauküche überteuert sind und andere Positionen durch die Gemeinde selbst günstiger ausgeführt werden könnten.

Bürgermeister Warn weist darauf hin, dass auf Anregung von Pastor Rahn für den Entwurf 2a in den Außenanlagen ein Wall als Abgrenzung zwischen Krippen- und Kindergartenbereich eingeplant worden ist.

Nach Aussprache beschließt die Gemeindevertretung Todesfelde auf Antrag des Bürgermeisters, auf der Grundlage der Entwürfe 2a und 2b den Planungsauftrag an den Dipl.-Ing. und Architekten Karsten Wulf aus Oersdorf zu erteilen, den Bauantrag entsprechend einzureichen und die öffentliche Ausschreibung der Bauleistungen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen

Zu Punkt 7 der Tagesordnung: Austausch der Trinkwasserzähler an den Verbrauchsstellen

Für diesen Tagesordnungspunkt ist durch die Verwaltung, Fachbereich I, Herr Tanke, eine Beschlussvorlage vorbereitet worden. Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung auf Antrag des Bürgermeisters der Beschlussempfehlung zu folgen und der Firma Berg-Hinrichs für rund 10.430,59 EUR brutto den Auftrag zum Austausch der Trinkwasserzähler zu erteilen. Im Rahmen des Austausches der Trinkwasserzähler soll für jedes Grundstück erfasst werden, welche Art von Wasserzähler verbaut worden ist.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

Zu Punkt 8 der Tagesordnung: Eröffnungsbilanz der Gemeinde Todesfelde zum 01.01.2011

- a) Bericht über die Prüfung gemäß § 95 n Abs. 6 der GO- SH
- b) Beschluss über die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011

a)

Als Vorsitzende des Finanzausschusses berichtet Gemeindevertreterin Sabine Grandt ausführlich über die Prüfung der Eröffnungsbilanz der Gemeinde Todesfelde zum 01.01.2011.

b)

Die Eröffnungsbilanz schließt sowohl auf der Aktiv- als auch auf der Passivseite mit einer Bilanzsumme von 5.543.680,20 EUR. Das Eigenkapital beträgt insgesamt 3.164.017,35 EUR und teilt sich auf in die allgemeine Rücklage in Höhe von 2.751.319,44 EUR und die Ergebnissrücklage in Höhe von 412.697,91 EUR, dies sind 15 % der allgemeinen Rücklage wie in § 25 Gemeindehaushaltsverordnung Doppik vorgeschrieben für die erstmalige Eröffnungsbilanz. Der Finanzausschuss der Gemeinde Todesfelde hat in seiner Sitzung am 10.02.2014 einstimmig empfohlen, die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011 wie im Entwurf vorgesehen zu beschließen. Die Gemeindevertretung beschließt, der Ausschussempfehlung zu folgen.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

Zu Punkt 9 der Tagesordnung: Beratung über den Haushaltsplan 2014 und Erlass der Haushaltssatzung 2014

Als Vorsitzende des Finanzausschusses erläutert Sabine Grandt die von der Verwaltung vorbereitete Vorlage für diesen Tagesordnungspunkt. Gegenüber dem ersten Entwurf für

einen Haushaltsplan sind in dem neuen Entwurf die Kosten für den Kita-Umbau auf Grundlage der Kostenberechnung mit 420.000 EUR eingeplant worden. Zusätzlich wurden für die Einrichtung einer neuen U3-Gruppe 10.000 EUR vorgesehen. Weiter wurden wegen der höheren Kosten für den Umbau des Kindergartens insgesamt 300.000 EUR Kreditaufnahmen vorgesehen. In der Haushaltssatzung wurde die Kreditermächtigung in § 2 entsprechend mit 300.000 EUR vorgesehen. Die Kosten für die Sanierung der Bürgersteige in der Dorfstraße sind von 2014 auf 2015 verschoben worden. Der Haushaltsansatz in 2014 für die Sanierung der Abwasserkanäle wird auf Vorschlag der Finanzausschussvorsitzenden um 10.000 EUR gekürzt und beträgt jetzt 50.000 EUR. Die Finanzierung der Kindergartenerweiterung soll mit einer Laufzeit von 20 Jahren erfolgen. Die vorgetragenen Änderungen werden wie vorgeschlagen von der Gemeindevertretung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

Die Haushaltssatzung 2014 und der Haushaltsplanentwurf 2014 liegen der Gemeindevertretung vor. Mit den soeben beschlossenen Änderungen sieht der Haushaltsplanentwurf 2014 im Ergebnisplan Erträge in Höhe von 1.129.000 EUR und Aufwendungen in Höhe von 1.260.300 EUR vor. Der errechnete Fehlbetrag beläuft sich auf 131.300 EUR. Die Finanzausschussvorsitzende weist darauf hin, dass an Investitionen 170.000 EUR für das neue Feuerwehrfahrzeug, TS- und Digitalfunk, 420.000 EUR für die Kindergartenerweiterung, 11.000 EUR für den Austausch der Wasseruhren und 55.000 EUR für die Klärteichbelüftung eingeplant worden sind.

Auf Antrag der Finanzausschussvorsitzenden beschließt die Gemeindevertretung Todesfelde den geänderten Haushaltsplanentwurf 2014 und die im Entwurf vorliegende Haushaltssatzung 2014. Die Haushaltssatzung 2014 ist der Urschrift dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Die Hebesätze für die Realsteuern bleiben unverändert.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

Zu Punkt 10 der Tagesordnung: Europawahl am 25. Mai 2014

- a) Benennung des Wahlvorstandes**
- b) Festlegung des Wahllokals und der Höhe des Erfri-
schungsgeldes**

a)

Die Mitglieder der Gemeindevertretung werden den Wahlvorstand bilden.
Wahlvorsteher: Bürgermeister Mathias Warn, stv.Wahlvorsteherin: Sabine Grandt,
Schriftführer: Stefan Ebert.

b)

Wahllokal in der Gemeinde Todesfelde wird der Gasthof „Zur Eiche“ sein und das Erfri-
schungsgeld wird festgesetzt auf 20,00 EUR.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

**Zu Punkt 11 der Tagesordnung: Bericht über eingegangene Spenden im Haushaltsjahr
2013**

Bürgermeister Warn berichtet über die eingegangenen Spenden im Haushaltsjahr 2013 mit einer Gesamtsumme in Höhe von 1.355,00 EUR. Die meisten Spenden sind für die Erstellung des Veranstaltungskalenders der Gemeinde Todesfelde verwendet worden. Die Gemeindevertretung genehmigt die Spenden.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

Zu Punkt 12 der Tagesordnung: Schachtsanierung; hier: Auftragserweiterung

Als Ausschussvorsitzender berichtet Gemeindevertreter Ziegenbein über den Wurzeleinwuchs in einem Schacht in der Nähe seines Grundstückes an der Ecke Meiereistraße/Dorfstraße. Weiter ist in der Straße Hörn ein Straßenablauf zu erneuern. Der Gemeinde liegt ein Angebot der Firma Krebs & Suhr in Höhe von brutto 9.685,28 EUR vor. Nach kurzer Aussprache wird der Ausschussvorsitzende Karl-Heinz Ziegenbein ermächtigt, nach Überprüfung des Angebotes der Firma Krebs & Suhr die Aufträge entsprechend zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

Zu Punkt 13 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde – Teil II –

Sabine Grandt teilt mit, dass die Gründung eines Seniorenbeirates angeregt wurde. Weiter fragt Frau Grandt nach, ob der Streifen neben ihrem Grundstück noch eingesät wird. Dies wird von Gemeindevertreter Ziegenbein bejaht. Für die Außenanlagen am Kindergarten wird der Landfrauenverein Todesfelde 200,00 EUR stiften.

Verschiedene Fragen zu den Eichzeiten von Wasseruhren, einer Hecke in der Siedlungsstraße, der Neuanpflanzung einer Hecke am Bankgebäude und der Versetzung eines Baumes in der Gartenstraße werden durch den Bürgermeister beantwortet.

Bürgermeister

Protokollführer